



MFWA Leipzig GmbH

Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für
Baustoffe, Bauprodukte und Bausysteme

Geschäftsbereich III - Baulicher Brandschutz

Dipl.-Ing. Sebastian Hauswaldt

**Arbeitsgruppe 3.2 - Brandverhalten von Bauarten und
Sonderkonstruktionen**

Dipl.-Wirtsch.-Ing. S. Kramer

Telefon +49 (0) 341 - 6582-194

s.kramer@mfwpa-leipzig.de

Gutachterliche Stellungnahme Nr. GS III/08-016 einschließlich zugehörigem Beiblatt

vom 22. März 2016

1. Ausfertigung

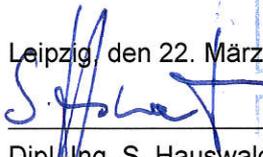
Verlängerung der Gültigkeit

Gegenstand: Injektionsmörtel FIS VS und FIS VW sowie Innengewindeanker RG MI
Auftraggeber: fischerwerke GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Straße 15
79211 Denzlingen
Gültigkeit: 30. Juni 2016
Bearbeiter: Dipl.-Wirtsch.-Ing. S. Kramer

Dieser Bescheid verlängert die Geltungsdauer der gutachterlichen Stellungnahme GS III/08-016 vom 22. Mai 2008 einschließlich des zugehörigen Beiblattes.

Dieser Bescheid umfasst ein Blatt. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten gutachterlichen Stellungnahme und darf nur in Verbindung mit dieser angewendet werden.

Leipzig, den 22. März 2016


Dipl.-Ing. S. Hauswaldt
Geschäftsbereichsleiter


Dipl.-Ing. M. Juknat
Arbeitsgruppenleiter

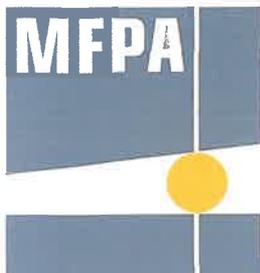

Dipl.-Wirtsch.-Ing. S. Kramer
Prüfingenieurin

Dieses Dokument darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der MFWA Leipzig GmbH. Als rechtsverbindliche Form gilt die deutsche Schriftform mit Originalunterschriften und Originalstempel des/der Zeichnungsberechtigten.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der MFWA Leipzig GmbH.

Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt für das
Bauwesen Leipzig mbH (MFWA Leipzig GmbH)

Sitz: Hans-Weigel-Str. 2b – 04319 Leipzig/Germany
Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn
Handelsregister: Amtsgericht Leipzig HRB 17719
USt-Id Nr.: DE 813200649
Tel.: +49 (0) 341 - 6582-0
Fax: +49 (0) 341 - 6582-135



Mfpa Leipzig GmbH

Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für
Baustoffe, Bauprodukte und Bausysteme

Geschäftsbereich III - Baulicher Brandschutz
Dr.-Ing. Peter Nause

Arbeitsgruppe 3.2 - Brandverhalten von Bauarten und Sonderkonstruktionen

Dipl.-Math. U. Heide
Telefon +49 (0) 341 - 6582-117
heide@mfpa-leipzig.de

Änderung der Gültigkeit der gutachterlichen Stellungnahme GS III / 08-016

vom 22.05.2008

einschließlich zugehörigem Beiblatt

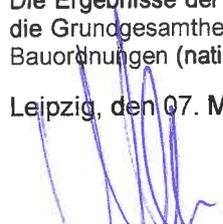
Gegenstand: Injektionsmörtel FIS VS und FIS VW sowie Innengewindehülsen RG MI

Auftraggeber: fischerwerke GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Str. 15
79211 Denzlingen

Die in der oben genannten gutachterlichen Stellungnahme GS III / 08-016 mit zugehörigem Beiblatt getroffenen Aussagen zum Brandverhalten der fischer Injektionsmörtel FIS V, FIS VS und FIS VW sowie Innengewindehülsen RG MI besitzen weiterhin Gültigkeit.

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die beschriebenen Prüfgegenstände und nicht auf die Grundgesamtheit. Dieses Dokument ersetzt keinen Konformitäts- oder Verwendbarkeitsnachweis im Sinne der Bauordnungen (national/europäisch).

Leipzig, den 07. Mai 2013


Dr.-Ing. P. Nause
Geschäftsbereichsleiter




Dipl.-Math. U. Heide
Bearbeiter

Dieser Bericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Mfpa Leipzig GmbH. Als rechtsverbindliche Form gilt die deutsche Schriftform mit Originalunterschriften und Originalstempel des/der Zeichnungsberechtigten.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Mfpa Leipzig GmbH.



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-11021-01-00

Durch die DAKKS GmbH nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren (in diesem Dokument mit * gekennzeichnet). Die Urkunde kann unter www.mfpa-leipzig.de eingesehen werden.

Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt für das Bauwesen Leipzig mbH (Mfpa Leipzig GmbH)

Sitz: Hans-Weigel-Str. 2b – 04319 Leipzig/Germany
Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn
Handelsregister: Amtsgericht Leipzig HRB 17719
USt-Id Nr.: DE 813200649
Tel.: +49 (0) 341 - 6582-0
Fax: +49 (0) 341 - 6582-135

Geschäftsbereich III – Baulicher Brandschutz

Geschäftsbereichsleiter: Dipl.-Phys. Ingolf Kotthoff

Arbeitsgruppe 3.2 – Brandverhalten von Bauteilen

Beiblatt zur gutachterlichen Stellungnahme

GS III/08-016

vom 22.05.2008 1. Ausfertigung

Gegenstand:	Injektionsmörtel FIS VS und FIS VW sowie Innengewindehülsen RG MI
Auftraggeber:	Fischerwerke GmbH & Co. KG Otto-Hahn-Str. 15 79211 Denzlingen
Auftragsdatum:	21.01.2008
Bearbeiterin:	Dipl.-Ing. Claudia Sint

Die Gültigkeit dieses Beiblatts endet mit der Gültigkeit der gutachterlichen Stellungnahme am 21.05.2013.

Dieses Beiblatt besteht aus 3 Seiten und gilt nur in Verbindung mit der gutachterlichen Stellungnahme GS III/08-016 vom 22.05.2008.

Diese Stellungnahme darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der MFPA Leipzig GmbH. Als rechtsverbindliche Form gilt die Schriftform mit Originalstempel und Originalunterschrift.

Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt
für das Bauwesen Leipzig mbH
Geschäftsführer: Jun.-Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn
Sitz: Hans Weigel Straße 2b · D - 04319 Leipzig
Telefon: +49 (0) 341/65 82-121
Fax: +49 (0) 341/65 82-197
E-Mail: sint@mfpaleipzig.de

Handelsregister: Amtsgericht Leipzig HRB 177 19
Ust.-Nr.: DE 813200649
Bankverbindung: Sparkasse Leipzig
Kto.-Nr 1100 560 781
BLZ 860 555 92

1 Allgemeines

Basierend auf der gutachterlichen Stellungnahme GS III/08-016 der MFPA Leipzig vom 22.05.2008 sowie des Untersuchungsberichts 3038/8141-3-Nau der MPA Braunschweig vom 10.01.2002 können den Injektionsankern fischer FIS V, FIS VS und FIS VW Feuerwiderstandsdauern in Abhängigkeit von der maximalen zentrischen Zugbelastung gemäß den Tabellen 1 und 2 und unter Berücksichtigung der „Besonderen Hinweise“ in Abschnitt 3 zugeordnet werden.

2 Darstellung der Prüfergebnisse

Tabelle 1: Feuerwiderstandsdauern für das fischer Injektionssystem FIS V, FIS VS und FIS VW Verbundmörtel mit Ankerstange (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen RG MI (Dimensionen M8 bis M20) aus galvanisch verzinktem Stahl (Festigkeitsklasse ≥ 5.8) in ungerissenem Normalbeton (Zug- und Druckzone) der Festigkeitsklasse von $\geq C20/25$ und $\geq C50/60$

Bezeichnung Designation	Feuerwiderstandsdauer in Minuten Fire resistance time in minutes			
	30 max. F [kN]	60 max. F [kN]	90 max. F [kN]	120 max. F [kN]
fischer Injektionsanker FIS V, FIS VS und FIS VW				
M8	$\leq 1,90$	$\leq 0,80$	$\leq 0,30$	$\leq 0,15$
M10	$\leq 4,50$	$\leq 2,10$	$\leq 1,00$	$\leq 0,60$
M12	$\leq 8,50$	$\leq 3,60$	$\leq 2,10$	$\leq 1,50$
M16	$\leq 13,50$	$\leq 6,40$	$\leq 4,00$	$\leq 3,00$
M20	$\leq 21,00$	$\leq 10,00$	$\leq 6,00$	$\leq 4,50$
M24	$\leq 30,00$	$\leq 14,00$	$\leq 9,00$	$\leq 6,50$
M30	$\leq 45,00$	$\leq 22,00$	$\leq 14,00$	$\leq 10,00$

Tabelle 2: Feuerwiderstandsdauern für das fischer Injektionssystem FIS V, FIS VS und FIS VW Verbundmörtel mit Ankerstange A4 (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen RG MI A4 (Dimensionen M8 bis M20) aus nicht-rostendem Stahl (1.4401 bzw. 1.4571) bzw. Verbundmörtel mit Ankerstange C (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen RG MI C (Dimensionen M8 bis M20) aus hochkorrosionsbeständigem Stahl (1.4529) in ungerissenem Normalbeton (Zug- und Druckzone) der Festigkeitsklasse von $\geq C20/25$ und $\geq C50/60$

Bezeichnung Designation	Feuerwiderstandsdauer in Minuten Fire resistance time in minutes			
	30 max. F [kN]	60 max. F [kN]	90 max. F [kN]	120 max. F [kN]
fischer Injektionsanker FIS V, FIS VS und FIS VW				
M8	$\leq 4,30$	$\leq 0,80$	$\leq 0,30$	$\leq 0,15$
M10	$\leq 7,50$	$\leq 2,10$	$\leq 1,00$	$\leq 0,60$
M12	$\leq 11,00$	$\leq 5,70$	$\leq 3,90$	$\leq 3,00$
M16	$\leq 25,00$	$\leq 10,00$	$\leq 5,80$	$\leq 4,00$
M20	$\leq 32,00$	$\leq 15,00$	$\leq 9,00$	$\leq 6,00$
M24	$\leq 45,00$	$\leq 22,00$	$\leq 13,00$	$\leq 9,00$
M30	$\leq 70,00$	$\leq 35,00$	$\leq 20,00$	$\leq 14,00$



3 Besondere Hinweise

Die vorstehende Beurteilung gilt nur für das Injektionssystem fischer FIS V, FIS VS und FIS VW aus galvanisch verzinktem Stahl (Festigkeitsklasse ≥ 5.8), nichtrostendem Stahl (1.4401 bzw. 1.4571) und hochkorrosionsbeständigem Stahl (1.4529) der Größen M8 bis M30 (Ankerstangen) bzw. der Größen M8 bis M20 (Innengewindehülsen) unter Berücksichtigung der Bestimmungen der Europäischen Technischen Zulassung ETA-02/0024 vom 14.12.2007 ausgestellt durch das DIBt, Berlin sowie unter Berücksichtigung der Technischen Datenblätter des Antragstellers.

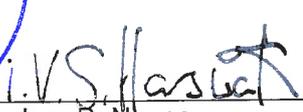
Die Beurteilung für das o. g. Injektionssystem fischer FIS V, FIS VS und FIS VW gilt nur in Verbindung mit Stahlbetondecken der Festigkeitsklasse $\geq C 20/25$ und $\leq C 50/60$ nach EN 206-1: 2000-12, die mindestens in die Feuerwiderstandsklasse eingestuft werden können, die der Feuerwiderstandsdauer der Dübel entspricht.

Dieses Beiblatt zur gutachterlichen Stellungnahme ersetzt nicht einen im deutschen bauaufsichtlichen Verfahren erforderlichen Verwendbarkeitsnachweis.

Die Gültigkeit des Beiblatts zur gutachterlichen Stellungnahme endet mit der Gültigkeit der o. g. gutachterlichen Stellungnahme am 21.05.2013.

Leipzig, den 22.05.2008


Dipl.-Phys. I. Kothoff
Geschäftsbereichsleiter



Dr.-Ing. P. Nause
Arbeitsgruppenleiter


Dipl.-Ing. C. Sint
Bearbeiterin